

Vortrag an den Ministerrat

13. Tagung der Generalversammlung der Internationalen Organisation für Erneuerbare Energien (IRENA), 13. bis 15. Jänner 2023, Abu Dhabi; österreichische Delegation

Voraussichtlich von 13. bis 15. Jänner 2023 findet die 13. Tagung der Generalversammlung der Internationalen Organisation für Erneuerbare Energien (IRENA) in Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate, statt.

Österreich ist seit 1. Jänner 2021 Mitglied der IRENA (BGBl. III Nr. 67/2021). Die IRENA ist das weltweit führende "Sprachrohr" für erneuerbare Energien. Entsprechend dem Regierungsprogramm 2020-2024 soll durch den Beitritt Österreichs zur IRENA unter anderem auch die Position Österreichs als internationales Energiezentrum („International Energy Hub“) ausgebaut werden.

Die jährlich stattfindende Generalversammlung der Mitglieder der IRENA ist gemäß Art. IX der Satzung das oberste Organ der Organisation. Sie kann Beschlüsse fassen und Empfehlungen an die Organe (Rat, Sekretariat) und die Mitglieder der Organisation richten. Österreich nimmt zum dritten Mal als stimmberechtigtes Mitglied an der Generalversammlung teil.

Die 13. Tagung der Generalversammlung wird folgende Programmpunkte und Themen behandeln:

- 3. Welttag der Energiewende;
- Jahresbericht des IRENA-Generaldirektors über die Implementierung des Arbeitsprogramms und des Budgets für die Periode 2022-2023;
- Mittelfristige Strategie 2023-2027;
- Bericht des IRENA-Ratsvorsitzes über die Arbeiten des Rates im Jahr 2022;

- Verlängerung des Mandats des IRENA Generaldirektors;
- Erklärungen der Mitgliedstaaten.

Darüber hinaus werden bei der 13. Generalversammlung Plenartagungen auf Ebene der Ministerinnen und Minister stattfinden.

Für die 13. IRENA-Generalversammlung wird folgende Zusammensetzung der österreichischen Delegation in Aussicht genommen:

Mag. ^a Elfriede A. More Delegationsleiterin	Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Botschafter Dr. Etienne Berchtold Stv. Delegationsleiter	Österreichischer Botschafter in den Vereinigten Arabischen Emiraten
Jasmin Haider, BA BA MA Stv. Delegationsleiterin	Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Der Delegation werden im unbedingt notwendigen Ausmaß weitere Expertinnen und Experten des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie sowie des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten angehören.

Die mit der Teilnahme der Delegation verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgets der jeweils entsendenden Ressorts. Sofern Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen gefasst werden, werden sie aus den dem zuständigen Ressort zur Verfügung gestellten Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie stelle ich den

Antrag,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben genannten Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen der 13. Tagung der Generalversammlung der Internationalen Organisation für Erneuerbare Energien (IRENA) sowie die Leiterin der österreichischen Delegation, Mag.^a Elfriede A. More, und im Falle ihrer Verhinderung den stellvertretenden Leiter der österreichischen Delegation, Botschafter Dr. Etienne Berchtold, und im Falle seiner Verhinderung die stellvertretende Leiterin Frau Jasmin Haider, BA BA MA zur Unterzeichnung der allfälligen Schlussakte der Tagung zu bevollmächtigen.

7. Dezember 2022

Mag. Alexander Schallenberg, LL.M.
Bundesminister